
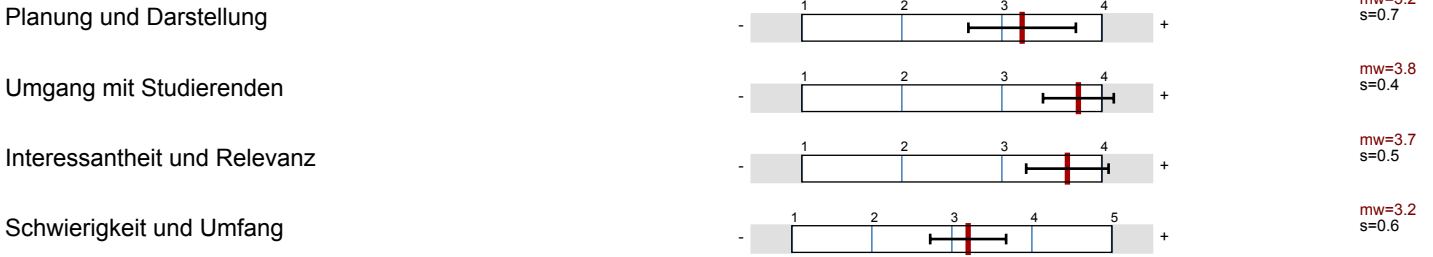


Prof. Dr. Peter Viktor Kunz
 08 S2055 Einführung in das Finanzmarktrecht (S2055)
 Erfasste Fragebögen = 89

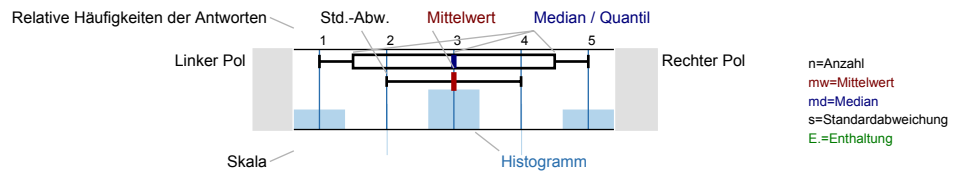


Globalwerte

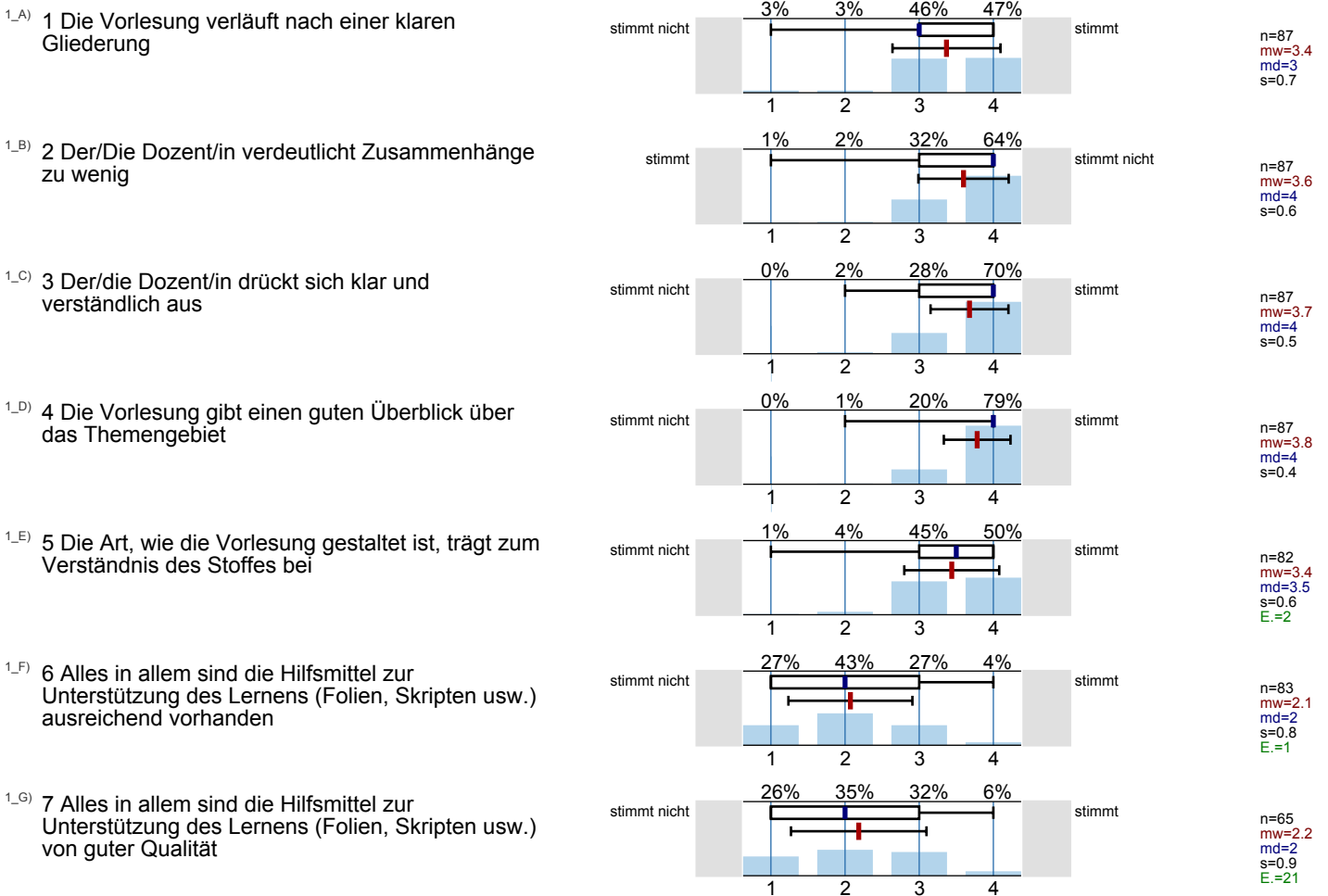


Legende

Frage**text**

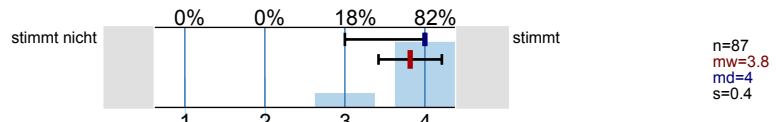


Planung und Darstellung

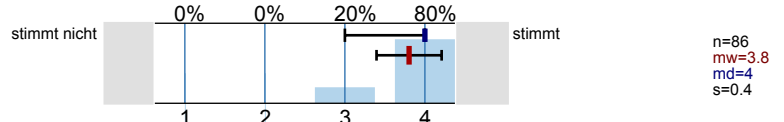


Umgang mit Studierenden

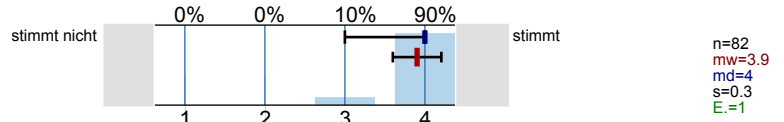
2_A) 8 Der/Die Dozent/in nimmt die Studierenden ernst



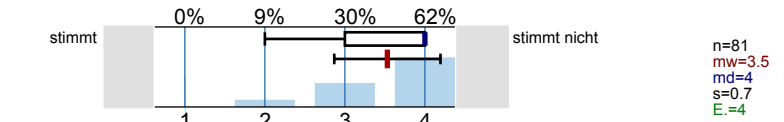
2_B) 9 Der/Die Dozent/in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll



2_C) 10 Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein

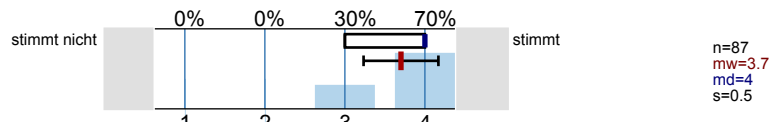


2_D) 11 Der Dozentin/Dem Dozenten scheint der Lernerfolg der Studierenden gleichgültig zu sein

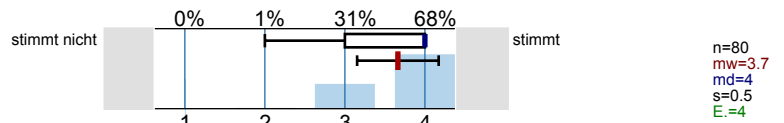


Interessantheit und Relevanz

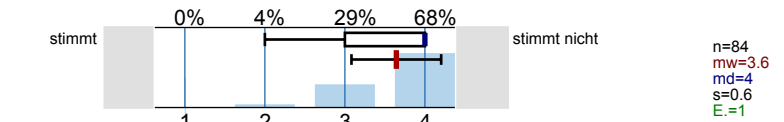
3_A) 12 Der/Die Dozent/in gestaltet die Vorlesung interessant



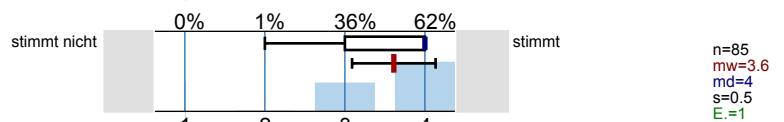
3_B) 13 Die Vorlesung ist vermutlich für die spätere Berufspraxis sehr nützlich



3_C) 14 Der/Die Dozent/in verdeutlicht zu wenig die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes

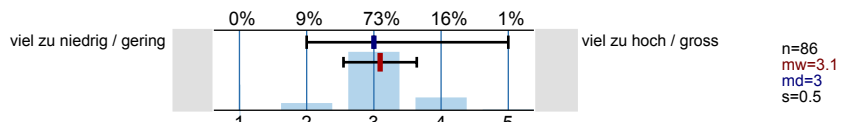


3_D) 15 Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themenbereich

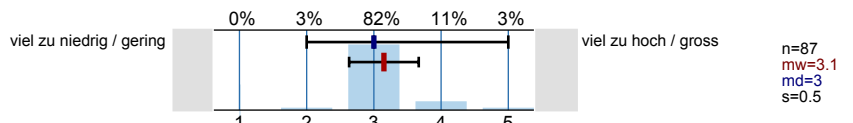


Schwierigkeit und Umfang

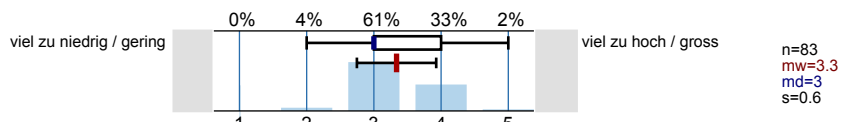
4_A) 16 Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist



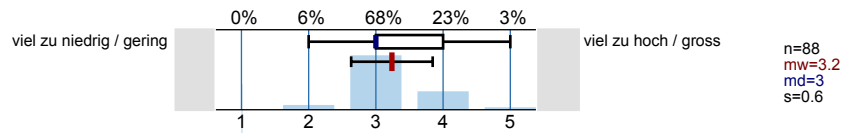
4_B) 17 Der Stoffumfang der Veranstaltung ist



4_C) 18 Das Tempo der Veranstaltung ist

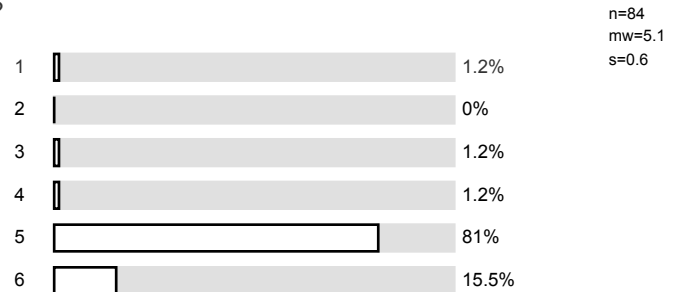


4_D) 19 Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist

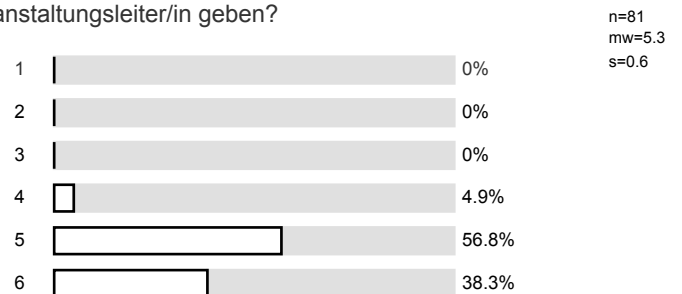


Globale Veranstaltungsbeurteilung

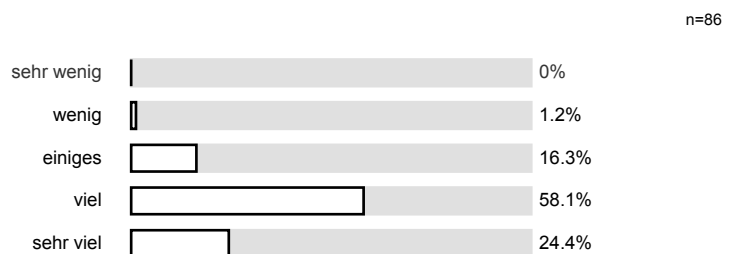
5_A) 20 Welche Note würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



5_B) 21 Welche Note würden Sie der Dozentin/dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?

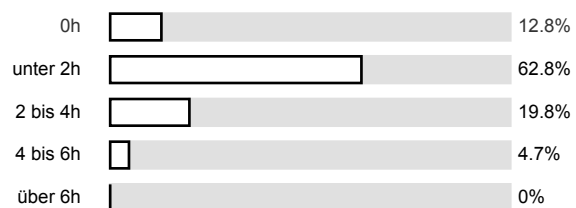


5_C) 22 Ich habe in der Veranstaltung gelernt



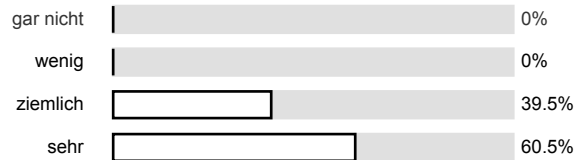
Soziodemographische Daten und Hintergrundvariablen

6_A) 23 Wie viel Zeit haben Sie durchschnittlich für die Vor- und Nachbearbeitung der Veranstaltung aufgewendet (h/Woche)? n=86



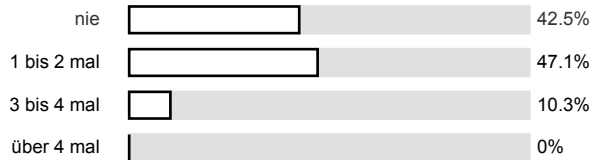
6_B) 24 Hat Sie das Thema der Vorlesung interessiert?

n=86



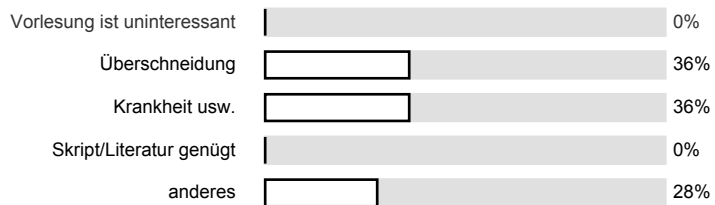
6_C) 25 Wie oft haben Sie gefehlt?

n=87



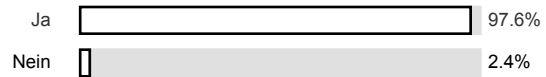
6_D) 26 Geben Sie bitte einen Grund an, falls Sie mehr als zweimal fehlten

n=25



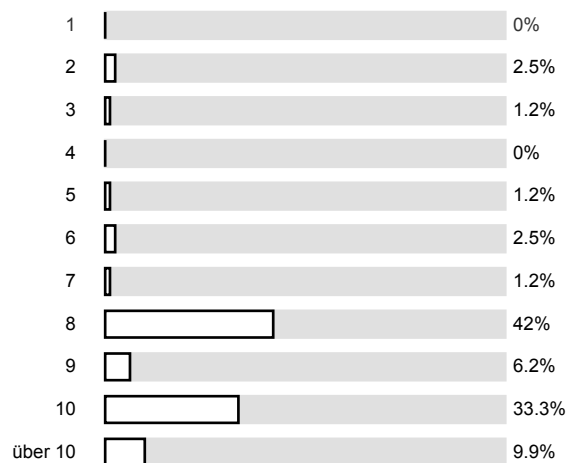
6_E) 27 Sind Sie Hauptfach-Student/in?

n=85



6_F) 28 In welchem Semester befinden Sie sich?

n=81



6_G) 29 Geschlecht

n=86

Frau	<input type="text"/>	46.5%
Mann	<input type="text"/>	53.5%

Offene Fragen

7_A) Was hat Ihnen an dieser Vorlesung gut gefallen?

Der Dozent weist deutlich auf die Relevanz des Stoffes (mit vielen Beispielen) hin.

Die Vorlesung vermittelt einen guten Überblick über das Finanzmarktrecht.

Die Beispiele aus der Praxis tragen zum Verständnis bei.

- Viele Beispiele aus der Praxis, insbesondere mit Bezug zum aktuellen Geschehen

- Prägnanz
- Persönlicher Auftritt der Dozenten

Interessantes Themengebiet & vom Dozenten spannend vermittelt.

Die Sachlichkeit. Kein Drumherumreden. Fakten.

Die persönliche Reife des Dozenten

Das Wissen + die Erfahrung des Dozenten

- Super Professor
- Professor erklärt den Stoff sehr gut
- Es gibt keine andere Vorlesung in der man ~~so~~ gleich viel lernt wie hier in so kurzer Zeit.

Vortrag von Herr Pfanner war sehr interessant.

Der ~~Super~~ Professor hat immer gute Praxisbeispiele genannt, und den Zusammenhang mit der Praxis gut verdeutlicht. Außerdem ist es witzig und hat gute Sprüche auf Lager, und eine unabhängige

* Hoffentlich die Referentensache ist vom Wahlverfahren "ab" nie ab.

- Thema
- Praxisnähe + aktuelle sowie interessante Beispiele

Praxisbezug

Er verdeutlicht Zusammenhänge gut, guter Bezug zur Praxis!

- interessante Praxisbezug (Beispiele, u.a. Referat von Herr Pfanner)

- interessantes Themengebiet
- gute TV-Aufnahme
- toller Akzent

eine der besten Vorlesungen an der U.M. !!

- verschafft einen guten Überblick über die einzelnen Themengebiete

praktische Beispiele, Gastvortrag

Vortrag Gast

langsam aber verständliche Sprache!

- großer Praxisbezug
- Themenvielfalt

Sehr interessanter Einblick ins Finanzmarktrecht.
Aktuelle Beispiele zum Verständnis der Theorie.

Es gibt einen guten Überblick über die Themengebiete
und lässt einem die Zusammenhänge erkennen.

Insgesamt ein guter Einblick über den Themenbereich

Sehr guter Praxisbezug

Interessant & sehr kompetent vorgetragen

Interessante Beispiele aus der Praxis

• Überblick

Viele und gute Beispiele aus der Praxis.

zweiter Vortrag, Art + Weise der Informationsvermittlung

Sehr informativ & Bezug zu Praxis

Prof. Dr. iur. Peter Kunz ist definitiv ein sehr guter Dozent

Interessantes Themengebiet - tolle Vorlesung

Es wurden viele Beispiele aus der Praxis verwendet.

Praxisbezug / Aktualitätsbezug

Interessantes & aktuelles Stoffgebiet

Tempo / Breite des Inhalts / genaue Übersicht

Freier Vorlesungsstil sehr angenehm, Vorlesung dürfte aber besser dokumentiert sein

Praxisbezug, Einbezug von "Allgemeinwissen"

- Hinweise auf Literatur

Gastvortrag war sehr interessant.

Die Bezugnahme auf aktuelle Bsp

Viele aktuelle Beispiele \rightarrow sehr interessant!

Gastvortrag \rightarrow interessant, Leute aus der Praxis

Praxisbezug
klar Gliederung

Interne Praxisbezug \rightarrow nicht im aktuellen Markt

spannendes Gehört

Aktualitätsbezug

- viele Aktuelle Beispiele
- kein Monolog

7.B) Was hat Ihnen an dieser Vorlesung nicht gefallen?

Eigentlich wollte Absen das es manchmal fast zu schnell zum mitbestimmen geht.

Der Prozess der Unternehmensentwicklung ist manchmal etwas geirrt, so dass man die Zusammenhänge nicht mit ablesen konnte.

Karl ist manchmal etwas planlos & weiss nicht genau, wo man sich gerade im Thema befindet, so dass man nicht mit ihm in die Details gehen kann.

- Die Führung ist manchmal etwas chaotisch

Dass es keine Fälscher gibt & dass das Skript nicht aktuell war (war noch von 2006/07)

kurze komprimierte Vorlesung. Ohne Aufforderung. Ungeheuer viel Stoff

- Meinung.

Der Stoff wurde zu wenig vertieft.

- veraltete Beleuchtung
- keine Hilfsmittel vorhanden (Folien etc)
- Abhängigkeit vom Erzähler des Dozenten
- kein QR / ZGIB zur Prüfung zugelassen, nur Beleg ohne Notizen erlaubt

Kein Skript, keine Folien, kein Lehrmittel → Mehrmal zu schnell, um alles aufzuschreiben.
Damit es fair ist gegenüber den Prüfungen in anderen Vorlesungen, sollten Notizen in den Gesetzen erlaubt sein.

Die Lernmittel sind eindeutig zu wichtig vorhanden!
Eine neue Inhaltsübersicht wäre bereits gewesen.

- Prüfung relativ einfach, was aber meine Meinung nach mit intransparenter Korrektur kompensiert wird.

Switchen in der Vorlesungsübersicht nach Notizen schreiben mühsam.
Oftmals werden Stoffe/Fakten ohne die dazugehörigen Gesetzesartikel zu erwähnen, was das Lernen schwieriger macht.

etwas zu oberflächlich

Vorlesung ist uninteressant & langweilig:
Längere Pause

Es würde kaum, respektive nicht auf Vorteile verweisen. Es ist also klar, ob es Vorteile gibt oder nicht, das wäre jedoch sinnvoll gewesen.

Finde es nicht richtig dass keine Notizen ins Gesetz gemacht werden dürfen für die Prüfung. weil immer bei §

- fehlende didaktische Mittel (bloß §Circulans zur Semesterbeginn)

Vorlesungsunterlagen knapp.

Abhängigkeit von Notizen → Zwang zur Teilnahme an jeder Vorlesung
Willkürliche Pausen

Inhaltsverzeichnis wurde auf Homepage nicht angepasst.

Inhaltsverzeichnis nützt nur, wenn Struktur eingeteilt ist

kein Skript, zumal Standardliteratur vorliegt + zu teuer
Inhaltsverzeichnis bzw. Vorlesungsübersicht nicht aktuell (WS 06/07)

kein Skript, Fragen des deutschen Komitees.

kein aktuelles Inhaltsverzeichnis

keine Unterlagen

zT. etwas chaotisch

Fehlendes Skript

Prof. Dr. Kunz kommt ab 7u sehr zum selbst eingetragenen und wirkt oft abwesend

Viele bankrechtl. Begriffe werden einfach vorausgesetzt (die wenigsten haben vorher im Finanzrecht tätig!)

keine Dokumentation

Dass man die Notizen an der Pflanze nicht so machen darf

Die Vorlesung war sehr kurz gehalten worden. Wertebereichliche Literatur wird all angegeben, jedoch bin ich mir überhaupt nicht sicher in welchem Teile der oben Stoffumfang selber aufzubereiten muss. Bei der letzten Prüfung bei Ihnen war das selbige Problem (Konkursrecht?). Man hat das Bereich /

Teilweise war das Tempo etwas hoch

hh

hat kein einziges Mal parallel begonnen, sondern oft Lücken aufgehört

- kein Skript und absolut keine Unterlagen vorhanden
- zum Lernen wird nur auf ein sehr teures Buch verwiesen
- Stoff wird so vorgelesen wie alles ganz simpel wäre, obwohl der Stoff sehr komplex ist

7.0) Haben Sie Anregungen zur Verbesserung?

Genauere Punkte würden von einer bildlichen Darstellung profitieren.

Es ist schade, dass es neben dem Bankrecht und Einführung ins Finanzmarktrecht keine weiteren finanzmarktrechtliche Vorlesungen im Master gibt.

Skript?

Die Zusammenfassung ist ein bisschen zu kurz, aber das ist okay - das ist ja auch nur eine Zusammenfassung.

- Das Inhaltsverzeichnis ist nicht gerade gut auf die Vorlesung abgestimmt; gewisse Themen werden übersehen etc.

- Vorlesungstext mit Folien, Powerpoint Präsent etc. unterlegen.

Mal was zum Verständnis + Diskutieren einbringen

- Skript -> Mindestens ein wenig Theorie die man dann selber vertiefen könnte wenn man mal nicht in die Vorlesung kommen kann.

Bessere Lernhilfe!

- strikte an Struktur halten, weniger "herauspringen" im Inhaltsverzeichnis

- Vorschlag: schwerere Prüfung

Verweise Gesamtzahl angeben, da das was insgesamt gesucht ist → für Arbeitung sehr wichtig v. zeitgemäß.

evtl. mehr Material zur Veranschaulichung

- Tempo teilweise etwas drasseln

Skriptum

Vorweis auf Urtexte mit genauer Fundstelle

- Visualisierung von Zusammenhängen / Gleichungen
via Tafel / CHP / Folienexport
- Größeres Hörsaal
- Anwesenheit des Dozenten während der Pausen / kurz vor Ende des Seminars für weitere Fragen

Ein aktualisiertes Inhaltsverzeichnis.

Vielleicht ein etwas dynamischeres Inhaltsverzeichnis, sodass die nicht so mit.orientierten Studenten sich besser zurechtfinden.

Skript / Folien

teilweise deutlich schneller Tempo



- Struktur einhalten
- Skript wäre von Vorteil

Erstellung eines Skripts (vgl. Zobl an der Uni Zürich)

- die Vorlesung sollte in 4 Semestern wöchentlich abgehalten werden, eher auch
aufwändiger sein.

visuelle Unterstützung durch Folien etc.



- Skript
- Folien
-

eine aktuelle Gliederung würde helfen!

Diese Vorlesung soll jedes Semester angeboten werden!

EUT-WERTS HILFSMITTEL VERWENDEN.

Klare Gliederung

Skript / Folien?

Ein Vorlesungsskript wäre sinnvoll

Skripte, mindestens aber Literaturangaben zur Vertiefung jedes Themenbereiches

~~Skript / Folien?~~

HS 106 zu klein

Ein Skriptum.

kurzes "Nachschlagewerk"

man sei fast überzeugt und die Prüfung sei gut verlaufen und das Ergebnis ist jedoch trotzdem nur mittelmäßig. Ich bin mir auch diesmal vor der Prüfung nicht sicher, was genau verlangt wird.

eventuell Teil II od. Skript

Es hätte gerne ~~mehr~~ detailliertere Anforderungen zu Abgrenzungen
aber auch zu den ~~W~~ bildlichen Kapitallagen

Prüfungsausschuss

Gliederung skript (siehe)

- Skript verfassen!

Profillinie

Teilbereich: RW-Fakultät
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Peter Viktor Kunz
 Titel der Lehrveranstaltung: 08 S2055 Einführung in das Finanzmarktrecht
 (Name der Umfrage)



Präsentationsvorlage

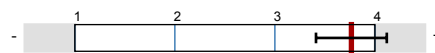
Vorlesung 08 S2055 Einführung in das Finanzmarktrecht
Prof. Dr. Peter Viktor Kunz
Erfasste Fragebögen = 89

Planung und Darstellung



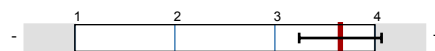
mw = 3.2

Umgang mit Studierenden



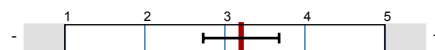
mw = 3.8

Interessantheit und Relevanz



mw = 3.7

Schwierigkeit und Umfang



mw = 3.2